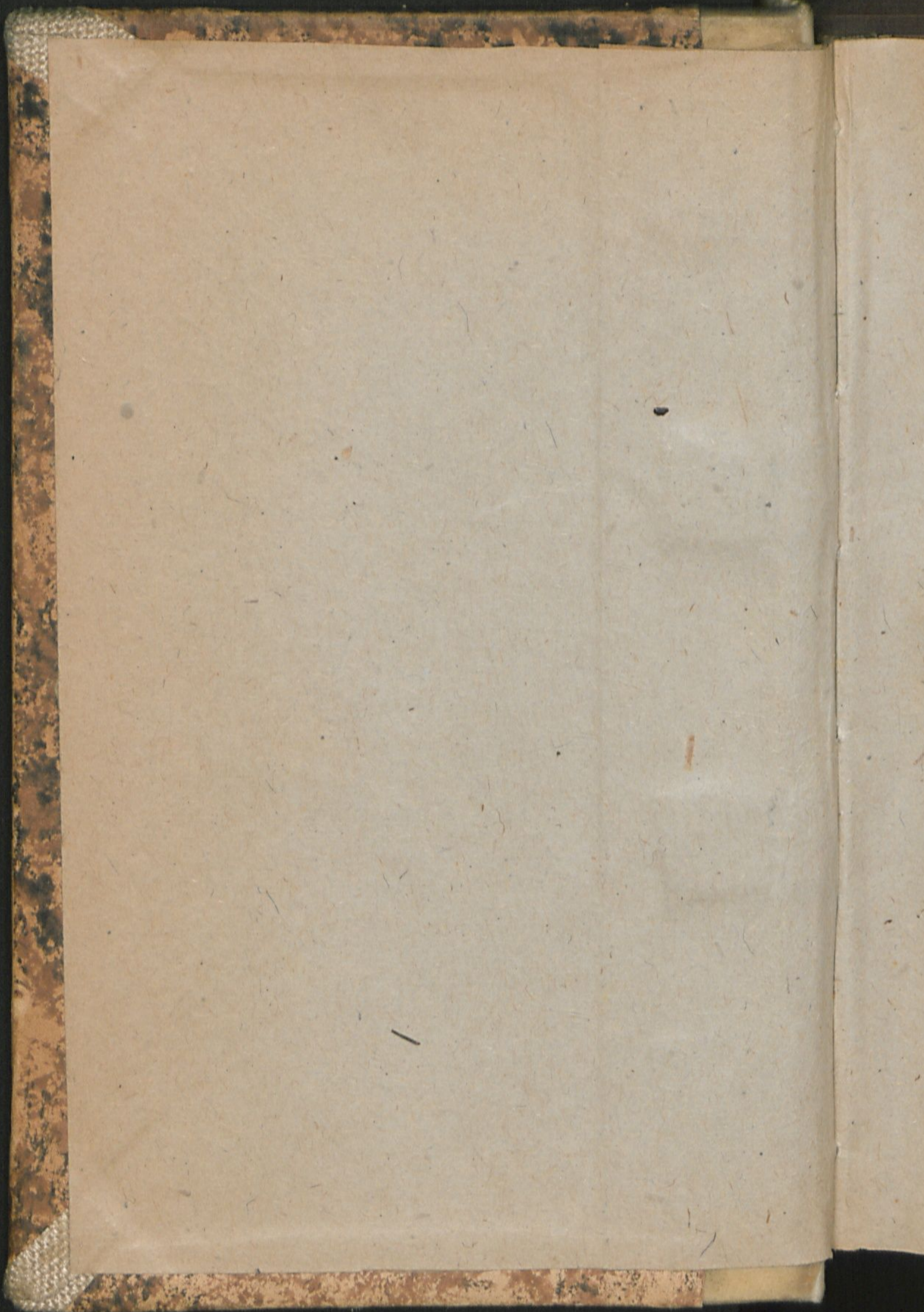


Handwritten text on a label on the spine, including the word "Lippen" and other illegible characters.

Small handwritten mark or number on the spine.





Ein Christlichs andechtiges 7

Gebet / wieder den Türcken:

Auff des Durch-

lauchtigsten / Hochgebornen

Fürsten vnd Herrn / Herrn Joachim

Friederich / Postulirten Administratorn des Pri-

mat vnd Erbsiesses Magdeburg / Marggraf-

fen zu Brandenburg / Herzogen in Preussen etc.

Gnedigsten Befehl / inn seiner Fürstlichen Gnas-

den Landen vnd Kirchen von der Cansel ab-

zulesen vnd sonst mit Herzen vnd

Munde teglich zu beten

an geordnet.

Durch

Simonem Gediccum der heil-

ligen Schrifft Doctorn Fürstlicher

Magdeburgischen Hoff-

prediger / etc.

Zu Magdeburg / bey Johan

Francken / 1592.

2

Man B. 144

Guttagenbüchlein
1524



Ein Christlich

andechtigs Gebeth wider
den Türcken in den Kirchen des
Löblichen Erbstieffts Magdeburg/
von der Cantzell abzulesen / vnd
sonsten mit Herzen vnd Mun-
de teglich zu beten ange-
ordnet.

x **A**lmechtiger GOTT / gne-
diger / barmherziger Va-
ter der du bisher vns
vnter dem Väterlichen
schutz vnd schirm vnser lieben Obrig-
keit guten frieden bescheret / vnd dar-
neben dein seligmachendes Wort
rein vnd vnuerfelscht hast predigen
lasse / dadurch du dir vnter vns vnd
vnsern Kindern einen heiligen sah-
men samlest / von welchem du hic vnd
im ewigen Leben wilst gelobet vnd
gepreis-

Es. 6

gepreiset sein. Wir erkennen vnd be-
kennen/das wir leider für solche dei-
ne grosse wolthat nicht danckbar ge-
wesen sind / vnd die zeit vnser heim-
suchung nicht erkand habē / sondern
Luc. 19. vielfeltig vnd schwerlich wieder dich
gesündigtet / Darumb du vns auch je-
zund deinen Zorn vnd vngnade
durch den Türcken ankündigest /
vnd drawest / welcher vns immer ne-
her vnd neher auffn hals kommet /
vnd durch seine grausame Tyran-
ney den gar aus mit vns machen
will Ach **HERR/HERR** barm-
herzig vñ gnedig / geduldig vnd von
rod. 34. grosser güte / der du vergibst vbertret-
tung vnd Sünde / sihe nicht an vn-
sere missethat / sondern die vnschuld
vnd verdienst deines lieben Sohns
Jesu Christi / den die Türckē in irem
Mat. 4. Machometischen Alcoran schenden
vnd lestern / vñ gedencck sun deinē ge-
rechten Zorn an deine barmherzig-
keit /

Zeit / Gib uns deinen heiligen Geist /
das wir uns diese Rute lassen eine
ernste Buspredig sein / von unsern
Sünden und bösen wegen abstecken /
uns von Herzen zu dir bekeren / und
hinforde in deinem gehorsam wan-
deln. Erbarm dich unser / Und las Joek. 2.
dich gereuen des vbelts / das du über
uns gedacht hast. O Herr du wol-
test nicht dem Thier geben die Seele
deiner Torteltauben / und deine elen- Psal. 74.
de thier nicht so gar vergessen / wor-
umb wiltu lassen sagen vnter den
heiden / wo ist nu ihr Gott ? Laß vn-
ter den Türcken kund werden / das
kein ander Gott sey / denn du ewiger
Vater im Christo Jesu sampt dem
heiligen Geist / Reche das Blut dei- Psal. 79.
ner knechte / unser mit Christen / das
durch den Erbfeind vnmenschlich
vergossen ist / laß für dich kommen
das seuffzen der gefangenen inn der
Türckey / und errette sie nach deinem
A iij grose

grossen Arm / tröste sie mit deinem
Krafftgeist / Das sie starck sein im
phes. 6. **HERREN** vnd inn der macht seiner
stercke **HERR** Gott Zebaoth / strei-
te wieder unsere bestreiter / Gib vnser
sal. 35. Christlichen Obrigkeit dem Römif-
chen Keyser Königen / Chur vñ Für-
sten im heilige Reich deutscher Nati-
on sieg vñ oberwindung wieder den
sal. 34. Türcken / Laß deine Hinalische herr-
Reg. 6 sch. 2. scharen eine starke Wagenburg vnd
feyrige Mauer vmb vns sein / Vnd
an. 3. 6 gleich wie der Galdeische Land Engel
Reg. 19. des Nebucadnezars Abgötterey
Par. 32. vnd Tyrannen gestewret vnd im la-
sa. 37. ger der Assyrien hundert vnd fünf-
esth. 5. vnd achzig Tausend Man gestürkt
vnd vnter dem Persischen Keyser-
thumb den grimmigen Lewen ihren
Rachen zu gehalten / vnd ein Loch
iozon. b. 1 durchs Hamans Blutpractickē ge-
p. 3 etc. macht / Auch den frommen Keyser
cap. 23 Constantinum wieder seine Feinde
getrö-

getröstet/vnd dem lieben Theodosio
hat helfen streiten: Also wollestu
auch vnser gnedigsten herrschafft
beystehn mit dem schutz vnd schirm
der starcken helden vnd den bösen an
schlegem/listigen Prackticken / vnd
erschrecklichen Tyranney des Tür-
cken/Papsts/vnd anderer feinde/ so
sich wieder dem Wort vnd Kirch
aufflehnen/mechtiglich stewarten vnd
wehren. Ach HERR wir sind fast psal. 79
dünn worden/ aber der Sieg kompt
vom Himmel/vnd wird nicht erlan-
get durch grosse menge/ du kanst ebē
so wol helffe durch wenig als durch psal. 10
viele. Der halben zu brich den arm
der Gottlosen / mach ihz vornehmen
zu nicht/dz sie es nicht hienaus füh-
ren / wie sies im sinne haben. Lege
ihnen einen rinck an die Nasen / vnd Esai. 37
ein gebiß ins Maul / vnd las sie zu
rück kehren vñ zu schanden werden
plötzlich. Hilff du vns GOTT vnser
Hilff helf-

sal. 79. helffer / vmb deines nahmens chre
willen / Errette vns vnd vergib vns
vnsere Sünde / vmb deines Nah-
mens willen / laut deiner warhaffti-
gen trostreichen verheiffung vmb
sa. 48. meinen willē / ja vmb meinen willen
wil ichs thun / das ich nicht gelestert
werde / denn ich wil meine chre kei-
nem andern lassen / der du mit dei-
nem Sohn vnd heiligen Geist /
lebst vnd regierest hochge-
lobt in alle ewigkeit /
Amen.



Ein

Ein ander kurt-
zer Gebeth / wieder den
Türcken.

 D V Gerechter / [†]
Barmherziger /
Vnnd gnediger
Gott vnd Vater

wir müssen vns schemen / D^{an}
Wir vns so groblich an dir
versündiget habē. Denn vn-
ser missethat ist zu viel vnd
vnsere schuld ist gros bisz inn
den Himmel. Daher trifft
vns nu auch die gewaltige /
schwere vnd erschreckliche
Tyranney des Türcken / so
A iij noch

noch kein auffhörē hat / son-
dern je lenger je mehr ober
handt nimpt. Aber O HERR
omb deines lieben Sohns
willen / den die Türcken les-
tern / sey du vns gnedig / den
wir liegen für dir mit auß-
gestreckten henden gen him-
mel / mit vnserm gebeth / nit
auff vnser gerechtigkeit (den
da ist keine) sondern auff dei-
ne grosse Barmherzigkeit /
die du vns in Christo Jesu
verheisse vnd zugesagt hast /
ach HERR höre / ach HERR
sey gnedig / ach HERR merck
auff / Vnd verzeuch nicht
omb

omb dein selbst willē. Bistu
doch vnser Vater vnd vnser
erlöser / von alters her ist dz
dein nahme / wir sind deiner
hende werck / vnd nach dei^{psal. 6.}
nem Nahmen genennet.

Drumb wende deinen zorn
von vnss / vnd schütte deine
grim auff die heiden die dich
nicht kennen / vnd auff die
Türcken / die deinen Nahme^{psal. 7}
nicht anruffen / vnd sey vnss
deinem Volck vnd schaffen
deiner weide gnedig / dir al-
lein zu lob / ehr / vnd preiß /
vnd vns allen zur Seligkeit
durch Jesum Christum vns
fern

fern einigen warhafftigen
heilandt/ Erlöser vnd Selig
macher/ Amen.

Joel. 2.

Spricht nu der Herr/
befehret euch zu mir
von ganzem Herzen / mit
fasten/ mit weinē / mit klage.
Zureisset ewer Herzen / vnd
nicht ewere Kleider / vnd be-
fehret euch zu dem Herrn
ewren Gott. Denn er ist gne-
dig/ Barmherzig/ Gedültig
vnd von grosser güte / Vnd
reuet ihn bald der straffe.

Ezech.

Ezech. 33.

So War als ich Lebe
spricht der Herr Herr
ich habe keinen gefallen am
tode des Gottlosen / sondern
das sich der Gottlose bekeh-
re von seinem wesen vnd le-
be. So bekehret euch doch nu
von ewerem bösen wesen.
Warumb wolt ihr sterben /
ihr vom Hause Israels

Esa: 65.

Es sol geschehen / ehe sie ruf-
fen wil ich antworten / wenn
sie noch reden / will ich hören.



Gedruckt zu Mag.
deburg/ben Wilhelm
Kos. Anno
1593.



Fl 7437

ULB Halle

3

004 510 224



sb



Wien

Sieben





Ein Christlichs andechtiges 7
Gebet/wieder den Türcken.

Auff des Durch-
lauchtigsten / Hochgebornen
Fürsten vnd Herrn / Herrn Joachim
Friederich/Postulirten Administratorn des Pri-
mat vnd Erststieffes Magdeburg / Marggraf-
en zu Brandenburg/ Herzogen in Preussen etc.
Gnedigsten Befehl / inn seiner Fürstlichen Gnade
den Landen vnd Kirchen von der Cansel ab-
zulesen vnd sonst mit Herzen vnd
Munde teglich zu beten
an geordenet.

Durch

Simonem Gediccum der heil-
ligen Schrifft Doctorn Fürstlicher
Magdebürgischen Hoff-
prediger/etc.

Zu Magdeburg/bey Johan
Franken/ 1592.

